PETITION DER EUROPÄISCHEN FISCH WOCHE AN DIE EU KOMMISSARIN MARIA DAMANAKI

Die weltweiten Fischbestände - wie beispielsweise die des Blauflossenthunfischs - gehen zurück, in Europa sind 80 Prozent überfischt und ein Drittel bewegt sich außerhalb biologisch sicherer Grenzen. Die Europäische Union und ihre Mitgliedsstaaten haben es versäumt, die Fischereipolitik in unserem Namen verantwortlich zu organisieren. Schon viel zu lange wird europäisches Fischereimanagement von kurzfristigen Interessen gelenkt. Jetzt aber bietet die Reform der Gemeinsamen Fischereipolitik der EU die Chance für eine neue Politik, die Überfischung beendet, destruktive Fangmethoden abstellt und für faire und gerechte Nutzung der reichen Fischbestände sorgt. **Wir, die Unterzeichner, fordern Sie auf, ökologische Nachhaltigkeit als übergreifendes Prinzip der zukünftigen Gemeinsamen Fischereipolitik (GFP) festzuschreiben, um so das Ziel einer langfristigen wirtschaftlichen und sozialen Nachhaltigkeit zu erreichen.**

Bitte unterzeichnen Sie diese Petition nur einmal, entweder im Internet oder auf Papier.

Vorname und Name	Unterschrift

Danke für Ihre Unterstützung. Bitte ausgefüllte Formulare bis Ende Juli 2010 zurücksenden an:

Deutsche Umwelthilfe, z. Hd. Nina Wolff, Hackescher Markt 4, 10178 Berlin

www.ocean2012.eu/petition